

Verein zur Stellvertretung, Israelitischer. Der Verein nimmt vorläufig nur freige-
dienstpflichtige Israeliten auf. Er wird von fünf Directoren unentgeltlich verwaltet. Die Direction
besteht gegenwärtig aus den Hren. J. J. Levy, Präses; Jacob Abraham, Cassirer; D. A. Levy, Con-
trollleur, u. J. Oppert, Aufnahme der Mitglieder. Die Statuten, welche jährlich erneuert werden,
sind bei jeden der Hrn. Directoren abzufordern.

Verein, Stenographischer, begründet am 27ten Juli 1832 von Hrn. Dr. E. Lobeck aus
Berlin u. dem Hrn. Buchdruckereibesitzer J. F. Fabricius hieselbst. Der Verein hat das Stolze'sche
System angenommen u. sich dem Hauptvereine in Berlin angeschlossen. Die Zahl der ordentlichen
Mitglieder beträgt 48, die der correspondirenden 10. Den Vorstand bilden gegenwärtig die Hren.
F. H. Langer, Vorsitzender, Bohnenstr. 12; Hirsch, Schriftführer, Johannishof 17; Louis
Moths, Cassirer, Spaldingstr. 24, u. Hr. Pape, Bibliothekar, Admiraltätsstr. — Der Verein bildet in
diesem Jahre den Vorort des norddeutschen Stenographenbundes. In Betreff stenographischer Auf-
nahme von Verhandlungen, Vorträgen u. s. w. hat man sich an den Vorsitzenden Hrn. Langer zu
wenden. — Versammlungen des Vereins: Freitags, Abends von 8—10 Uhr, 1. Gehlndstr. 13.

Verein, Stenographischer Damen, begründet am 5. April 1857 von Hrn. J. E. Ch.
Parg, nachdem derselbe zuvor einer Anzahl Damen, größtentheils Lehrerinnen, einen Course der
Stolze'schen Stenographie abgehalten hatte. Den gegenwärtigen Vorstand bilden Dr. Parg, Präses,
Frau. M. Lucas, Protocollführerin, u. Frau. E. Holtermann, Rechnungsführerin.

Verein, Stenographischer Männer, von 1862, nach Stolze's System, gegründet von Hrn. J.
E. Ch. Parg, am Stolze'sche, den 20. Mai 1862. Dieser Verein hat nicht nur den Zweck, die Stenographie
zum Privatgebrauch zu fördern, sondern auch noch durch ein besonderes Schnellschreibfranzösisches die Mit-
glieder in der Aufnahme von öffentlichen Reden immer tüchtiger zu machen. Vorstand: Präses Hr.
J. E. Ch. Parg, Lehrer, Schriftführer Hr. C. v. Duhn, Lehrer, Bibliothekar Hr. C. v. Duhn,
Lehrer, Rechnungsführer Hr. Fr. v. Duhn, Sergeant, Deputirter Hr. A. Schuster, Lehrer. — Die
Vereins-Versammlungen sind Freitags von 8—10 Uhr, die des Schnellschreibfranzösischen Dienstags
von 8—10 Uhr Abends im Hause des Präses, Rosenstr. 19 b, erste Etage.

Verein, Gabelsberger Stenographen, zu Hamburg, gegründet am 24. März 1862,
hat den Zweck die Stenographie nach dem Systeme Franz Kaver Gabelsberger's zu verbreiten u. läßt auch
zu diesem Zwecke unentgeltliche Unterrichtscurse abhalten. Die Direction besteht derzeit aus den
Hren.: Dr. J. Lazarus, Advocat, Präses, Neuerwall 78, Emil Regen, Professor der Stenographie,
Inspector der Lebens- u. Renten-Versicherungs-Gesellschaft „Königliche belge“ in Brüssel,
Schriftführer, Kohnhofen 35, Hermann Lang, Bibliothekar, dajelsb, Dr. Jul. Brügmann, Zahnarzt,
Cassirer, Altona, Königstr. 123, G. H. Schütz, Bankbeamter, Assistent, St. Georg, Persoldstr. 65.
— Wer Mitglied werden will, hat sich entweder bei einem der Directoren zu melden, oder durch
ein anderes Mitglied vorzuschlagen zu lassen. Beitrag halbjährlich 1 Mk. pr. St.

Verein zur Fürsorge für entlassene Sträflinge, Der, hat sich im Juli 1859 gebildet
u. sorgt für die aus den Strafanstalten Entlassenen sowohl in Bezug auf ihre moralische Besserung
als auf ihr bürgerliches Fortkommen durch Aufsicht, Unterbringung in Arbeit hier oder auswärts,
Unterstützung, Verleihung nach anderen Welttheilen u. c. Die Mitglieder sind theils active (Pfleger),
welche eine persönliche Fürsorge für die Sträflinge übernehmen, theils solche, welche durch Geld-
beiträge u. andere Unterstützung die Vereinszwecke fördern. Die Leitung ist in den Händen einer
Direction, welche aus dem ersten Polizeiherrn, einem der Herren Allen bei der Gefängnis-Bewal-
tung, drei Vorstehern, dem Hrn. Prediger, dem Hrn. Rathsherrn der Strafanstalten u. drei anderen
Vereins-Mitgliedern, die der Verein wählt, gebildet ist. Wegen Theilnahme an dem Verein wende
man sich an Hrn. Dr. Vertheim, protocollführendes Mitglied der Direction.

Verein, Thierschutz, am 10. Decbr. 1841 gestiftet als Verein gegen Thierquälerei,
welchen Namen er, nach dem Vorgange aller übrigen deutschen Vereine, laut Beschluß der General-
versammlung vom 15. März 1861 mit dem obigen vertauscht hat, bezweckt den Thierschutz u. die
Verbütung der Thierquälerei durch gesetzlich erlaubte Mittel. Ohne Unterschied des Standes,
Geschlechts, Wohnortes u. der Religion wird jeder mündigen Person der Eintritt in den Verein
gestattet. Das Minimum des jährlichen Geldbeitrags beträgt 1 Mk. Der Verein, der im Jahre
1863 etwa 1200 Mitglieder zählte, vertheilt unentgeltlich, namentlich für die Jugend berechnete
Thierschutzschriften, läßt erkrankte Thiere unbemittelter Besitzer auf seine Kosten behandeln, kauft
altersschwache oder unheilbare Pferde an, um sie in Gegenwart eines Vorstandsmitgliedes schnell
tödten zu lassen, ertheilt um seine Zwecke verdienten Personen Geldbelohnungen, Belobungsschreiben
u. die Vereins-Medaille, u. ernennt Ehren- u. correspondirende Mitglieder. Der Vorstand versammelt
sich regelmäßig jeden zweiten Freitag im Monat im Sitzungssaale des Vereins (Hotel zum Weidenhof,
gr. Burstah 54). Alljährlich werden einmal eine General- u. zweimal Deliberationsversammlungen
abgehalten; überdies wird in der Regel alljährlich der Stiftungstag gefeiert u. ein gedruckter
Jahresbericht an die Vereinsmitglieder u. die Brudervereine im Auslande vertheilt. Vorstand für
das Jahr 1863/64: Die Hren. Dr. J. H. Lührs, Präses, neue Allee-Str. 16, Dr. C. Lubbers,
Vizepräses, Gertrudenkirchhof 14, Dr. D. R. Warburg, Secretair, Neuerwall 22, G. C. L. Behndke,
1. Protocollist, d. d. Mühren 55, Wilh. C. H. Baumann, 2. Protocollist, neue Brennerstr. 15, J. E.
J. Sauber, Cassirer, Admiraltätsstr. 28, W. L. Nathes, Archivar, neuer Wandrahm 8, F. Schrader jr.,
Vereinsthierarzt, Dammthorwall 115, J. F. C. Scheel, (besorgt den Ankauf alter oder sonst leidender
Pferde), Wandebeker Kaufsee 68, F. B. Warnde, d. d. Hütten 57, Precurator C. Lubbers, Lilienstr. 34,
J. Löwe, St. Georg, Vorgeh 32, Baron C. von Pechlin, Jungfernstieg 9, J. F. Drems,
Hl. Rosenstr. 7, J. Peyriguen, Catharinestr. 24, Aug. Fiebig, Miltstr. Das Thierschutzcentral-
bureau ist neuer Wandrahm 8. Der Vereinsbote Vierfach wohnt Raboisen 62. Die Mitglieder wollen
gefälligst etwaige Anmeldungen oder Vorschläge im Centralbureau oder bei einem der obengenannten
Vorstandsmitglieder machen, u. sich der dankbaren Entgegennahme u. nach Kräften bereitwilliger
Abhilfe abseits des Vorstandes alle Zeit versichert halten.

Verein, Der Unterstützungs-, von 1820, hat den Zweck, durch freiwillige Beiträge solche
verschämte arme Israeliten, die nicht in den Listen der Armen-Anstalt eingetragen sind, zu be-

kleiden. Verwalter für
Italiener, Secretair.

Verein, Israel
begründet u. bezweckt
den Beitrag ist per 1
Glückstadt, Jakob C
Louis Levy, 1. Markt

Verein, Israel
zu unterstützen, und
Verein wurde von ju
Der Vorstand besteht
Jwan J. Mathiasen,

Verein der A
den ein Präses, Bie
beschäftigt sich mit
Diensttag im Monat,
angezeigt. Außerwärtig
Duffenstr. 18, erbetet

Verein, Bahn
am ersten Diensttag
eine Fahrschein u
Präses; J. E. D. S

Vereine, Die
8. Febr. 1861; der
sammlungen, Berant
hulfsbedürftiger G
kann jeder Gärtner
ausgefallen. Jedes
linfen Alsterufer aus
F. G. Schmisch, Se
rechten Alsterufer au
fgeanter, J. A. von
Versammlungen des
Mondviertel abwechsel
ersten Mondviertel
Vereine; zwei Verein
Vereinsbank

Versorgungs

Senats confirmirte
weder auf Capitalis
Genuss einer Rente
beim Tode einer bei
Leber zu zahlen ha
auf's Genueste aus
Anordnung im Com
besteht aus neun Pe
in welcher der Jahre
gewählt werden. D
besteht die Direction
Carl Franz Heinrich
folgenden Deputirte
Wied, Martin Soa
Buchhalter u. Gescha
Streisow Sidam. Die
sorgungsanstalt. De
hause, parterre, Zin
tagen aus Nachmitt
Anstalt steht die De

Versorgungs
errichtet u. ult. 182
mit 1588 Actien a
schlossen, die vierte
Directoren der Anst
Sobte, M. G. He
Siemens, Senator C
Das Comptoir der A

Verwaltungs
Zimmer für das La
Accise-Comptoir. In
Drittes Stockwerk:
deputation, Wohnun

Volksbank i
Verwaltung zur C
kann jeder hier weit

Repaired Document
Soiled Document
Bleed Through
Plastic Covered Document